



**POLIZEI**  
Nordrhein-Westfalen  
Märkischer Kreis

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



## **Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis** Jahresbericht Verkehr 2017

**Anlage 9**

**Polizeiwache Werdohl**  
Stadt Werdohl & Stadt Neuenrade

Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Werdohl umfasst die Städte Werdohl und Neuenrade.

## Gesamtentwicklung 2017

- **weniger Verkehrsunfälle**
- **mehr Verletzte**

PW Werdohl			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2016	2017	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	0	-100,0%
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	24	27	+12,5%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	63	65	+3,2%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	17	17	
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	553	552	-0,2%
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	206	176	-14,6%
Kat. 6 VU mit Alkohol	9	2	-77,8%
<b>Gesamtzahl der Verkehrsunfälle</b>	<b>873</b>	<b>839</b>	<b>-3,9%</b>

Werdohl			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2016	2017	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	0	-100,0%
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	14	14	
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	40	37	-7,5%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	10	11	+10,0%
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	-	-	
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	144	114	-20,8%
Kat. 6 VU mit Alkohol	6	2	-66,7%
<b>Gesamtzahl der Verkehrsunfälle</b>	<b>215*</b>	<b>178*</b>	<b>-17,2%</b>

\* Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ohne Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle

Neuenrade			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2016	2017	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	0	0	
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	10	13	+30,0%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	23	28	+21,7%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	7	6	-14,3%
Kat.5 sonstige Sachschadensunfälle	-	-	
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle mit Flucht	62	62	
Kat. 6 VU mit Alkohol	3	0	-100,0%
<b>Gesamtzahl der Verkehrsunfälle</b>	<b>105*</b>	<b>109</b>	<b>3,8%</b>

\* Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ohne Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle

---

## Kinder

- mehr Verkehrsunfälle mit Kindern
- Anstieg der Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2017 ereigneten sich neun Verkehrsunfälle (Werdohl: 6, Neuenrade: 3; 2016: 7) an denen 12 Kinder (Werdohl: 9, Neuenrade: 3; 2016: 8) beteiligt waren.

Dabei verletzten sich 12 Kinder (Werdohl: 9, Neuenrade: 3; 2016: 7).

Zehn Kinder erlitten leichte (Werdohl: 7, Neuenrade: 3; 2016: 5) und zwei Kinder in Werdohl schwere Verletzungen (2016: 2).

*[Die Anzahl der Verkehrsunfälle bei den einzelnen Altersgruppen versteht sich ohne „Bagatellunfälle“ der Kategorie 5.]*

## Schulwegunfälle

- weniger Schulwegunfälle

Im Jahr 2017 ereignete sich ein Schulwegunfall mit einem schwerverletzten Kind in Werdohl (2016: 3).

## Jugendliche (15 – 17 Jahre)

- mehr Verkehrsunfälle
- mehr Verunglückte

Im Jahr 2017 waren 11 Jugendliche (Werdohl: 6, Neuenrade: 5, 2016: 6) an neun Verkehrsunfällen (Werdohl: 4, Neuenrade: 5, 2016: 5) beteiligt.

Dabei verunglückten im Zuständigkeitsbereich der PW Werdohl zehn Jugendliche, je fünf in Neuenrade und Werdohl (2016: 3). Zwei Jugendliche, je einer in Neuenrade und Werdohl, wurden schwer (2016: 1) und acht Jugendliche, je vier in Neuenrade und Werdohl leicht verletzt (2016: 2).

---

## **Junge Erwachsene (18 – 24 Jahre)**

- höhere Verunglücktenzahl

Wie im Vorjahr waren 58 „junge Erwachsene“ (Werdohl: 37, Neuenrade: 21) an 46 Verkehrsunfällen (Werdohl: 31, Neuenrade: 15; 2016: 52) beteiligt.

Die Zahl der verunglückten „jungen Erwachsenen“ stieg auf 27 (Werdohl: 15, Neuenrade: 12; 2016: 23). Ein „junger Erwachsener“ verletzte sich in Neuenrade schwer, drei in Werdohl (2016: 4). Leicht verletzt wurden in Werdohl elf, in Neuenrade zwölf (2016: 19).

## **Senioren (65 Jahre und älter)**

- weniger Verkehrsunfälle
- Rückgang der Verunglücktenzahlen

Im Jahr 2017 ereigneten sich 32 Verkehrsunfälle (Werdohl: 21, Neuenrade: 11; 2016: 42) unter Beteiligung von 34 Senioren (Werdohl: 21, Neuenrade: 13; 2016: 45).

Dabei verunglückten elf Senioren (Werdohl: 6, Neuenrade: 5; 2016: 15).

Neun Senioren wurden leicht (Werdohl: 5, Neuenrade: 4; 2016: 12) und zwei Senioren schwer (Werdohl: 1, Neuenrade: 1; 2016: 3) verletzt.

## **Kradfahrer**

- weniger Verkehrsunfälle und weniger Verunglückte unter Beteiligung von Kradfahrern mit der Verkehrsbeteiligung (VB) 11 und 12 (VB 11: Kraftrad mit einem Hubraum >125 ccm oder > 11 Kw und VB 12: Kraftrad > 50 ccm - 125 ccm und max. 11 Kw)

Im Jahr 2017 ereigneten sich 12 Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Kradfahrern (Werdohl: 5, Neuenrade: 7, 2016: 16).

Es verunglückten 11 Motorradfahrer (2016: 18).

Dabei verletzten sich zwei Kradfahrer (Werdohl: 1, Neuenrade: 1; 2016: 14) leicht und neun Kradfahrer (Werdohl: 3, Neuenrade: 6; 2016: 4) schwer.

## Unfallfolgen

Bei Unfällen im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Werdohl wurden 2017 30 Verkehrsteilnehmer schwer (2016: 31) und 103 leicht verletzt (2016: 89).

	PW Werdohl 2016			PW Werdohl 2017		
	Werdohl	Neuenrade	gesamt	Werdohl	Neuenrade	gesamt
Tote	1	0	1	0	0	0
Schwerverletzte	19	12	31	15	15	30
Leichtverletzte	60	29	89	61	42	103
Verunglückte	80	41	121	76	57	133

## Verkehrsunfälle mit Unfallflucht

Im Jahr 2017 ereigneten sich 181 Verkehrsunfallfluchten (Werdohl: 116, Neuenrade: 65, 2016: 220).

Dabei wurden drei Personen verletzt (Werdohl: 1, Neuenrade: 2, 2016: 5).

Die Aufklärungsquote ( AQ ) beträgt für alle Verkehrsunfälle mit Unfallflucht in Werdohl 30,17% (2016: 39,5%) und in Neuenrade 36,92% (2016: 48,5%).

Die drei Unfallfluchten mit Personenschaden im Bereich der PW Werdohl wurden alle aufgeklärt (2016: Werdohl 66,67%, Neuenrade: 100%).

## Unfallursachen

Im Jahr 2017 ereigneten sich 111 Verkehrsunfälle in den Hauptunfallursachen der Kategorie 1 bis 4 und 6 (2016: 118):

	PW Werdohl	Werdohl	Neuenrade
Alkohol	6	3	3
Drogen	4	2	2
Geschwindigkeit	27	14	13
Abstand	15	13	2
Fehler beim Überholen	6	3	3
Vorfahrt / Vorrang	18	10	8
Fehler beim Abbiegen und Wenden	27	13	14
Falsches Verhalten ggü. Fußgängern	4	2	2
Falsches Verhalten von Fußgängern	4	2	2
Gesamt	111	62	49